

mit  
Gipfeltreffen

Pilgern **Bergspiritualität**

Programm **2021**

## Anmeldung und Organisation

Sie melden sich bis zum angegebenen Termin persönlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail oder über die Homepage beim Kath. Kreisbildungswerk Garmisch-Partenkirchen e.V. verbindlich an. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung Ihre Kontaktdaten (Name, Adresse, Telefon, Mobil, E-Mail) an. Ihre Daten werden ausschließlich in Verbindung mit der Veranstaltung, zu welcher Sie sich anmelden, verwendet und nicht an Dritte weitergegeben. Ausführliche Informationen zum Datenschutz finden Sie auf unserer Homepage. Bitte beachten Sie, dass das Mitnehmen von Hunden nicht möglich ist.

## Teilnahmebedingungen

Die Spirituellen Bergtage sind von den Anforderungen her unterschiedlich; in der Beschaffenheit und Länge der Wegstrecken und in den Landschaften.

Achten Sie daher darauf, dass Ihre Ausrüstung der Witterung (Regen, Sonne, Kälte, Hitze) und einem möglichen Wetterwechsel angepasst ist. Tragen Sie bequeme, eingelaufene Wander- bzw. Bergschuhe, die auch in ggf. weglosem Gelände genügend Halt und Schutz geben.

Versorgen Sie sich mit ausreichenden Getränken und Brotzeit. Soweit möglich, ist bei den einzelnen Angeboten eine Einkehrmöglichkeit vorgesehen (diese Möglichkeit wird bei den Veranstaltungen angegeben). Das Einkehren ist Ihnen aber auf jeden Fall freigestellt.

Mehrtägige Angebote sind sehr gefragt. Melden Sie sich daher bitte rechtzeitig an. Bei mehrtägigen Angeboten wird die Gebühr überwiesen, Ihre Anmeldung wird erst mit Überweisung der Gebühr gültig. Bei Rücktritt können Stornogebühren der Unterkunft anfallen. Im Einzelfall (Erkrankung mit ärztlichem Attest) kann eine (teilweise) Erstattung schriftlich beantragt werden, ein Anspruch besteht jedoch nicht.

Für die Teilnahme an Spirituellen Bergtagen setzen wir voraus, dass Sie über genügend Vorerfahrungen im Bergwandern, eine gute Gesundheit und entsprechende Ausrüstung verfügen. Veranstaltungen im Gebirge sind nie ohne Risiko. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und Verantwortung. Auch wenn unsere Leitungen Sie unterstützen, müssen Sie sich über mögliche Risiken bewusst sein, denen Sie sich bei einer alpinen Tour aussetzen.

Wir behalten uns vor, Teilnehmende (z.B. aufgrund gesundheitlicher Probleme oder fehlender Ausrüstung) von der Teilnahme an einem Angebot auszuschließen; insbesondere im Hinblick auf die Verantwortung gegenüber den weiteren Teilnehmenden. Sie erhalten im Vorfeld einen Informationsbrief zu den jeweiligen Bergtagen, weitere Fragen können auch gerne im direkten Kontakt mit den Leitungen geklärt werden.

- 2 Die Bergtage finden bei (fast) jedem Wetter statt.



Katholisches Kreisbildungswerk  
Garmisch-Partenkirchen e.V.

## Katholisches Kreisbildungswerk e.V.

Dompfaffstraße 1

82467 Garmisch-Partenkirchen

Telefon 0 88 21 - 5 85 01

Telefax 0 88 21 - 7 47 01

[info@kreisbildungswerk-gap.de](mailto:info@kreisbildungswerk-gap.de)

[www.kreisbildungswerk-gap.de](http://www.kreisbildungswerk-gap.de)

## Bergspiritualität

Bergauf und bergab, Höhen und Tiefen, Freuden und Mühen, Gipfel und Täler – in einer Bergwanderung spiegelt sich das Bild unserer Lebensreise, zeigt sich im Kleinen, was die Realität unseres Lebens ist. Durch stille Landschaften, im ruhigen Gang führen unsere Spirituellen Bergtage. Dabei begleiten Sie ausgebildete Wanderleiter\*innen (DAV-Wanderleiter) aus der Region Schritt für Schritt: Unterwegs in den Bergen dürfen Sie mit sich und der Natur aufmerksam sein, welche Botschaft die Berge für Sie bereithalten. Lassen Sie sich inspirieren und wählen Sie, was zu Ihnen passt – wir laden Sie herzlich ein!

*Christine Sontheim*

*1. Vorsitzende*

*Wolfgang Küpper*

*2. Vorsitzender*

*Benjamin Schwarz und Manuela Loder*

*Geschäftsführung*



© K. Furtner



## **Bergtag auf den Kranzberg „Frühlingsblüten – Hoffnungsblüten“**

*Mo., 03.05.2021*

*9.00 Uhr*

**Mittenwald**

*Parkplatz an der Staatsstr. 2542*

*Abzweig zum Luttensee*

Wir bestaunen die herrlichen Enzianwiesen und bewundern den beeindruckenden Blick auf die Felswände des Karwendels.

Im Frühjahr lassen wir uns durch die aufblühende und aufbrechende Natur inspirieren. Wir spüren die Kraft der Erde, die uns Hoffnung gibt für das, was in uns selbst aufblühen und aufbrechen möchte. Wir genießen die Weite oben am Kranzberg und machen uns frei von den Altlasten des Winters.

Für diese leichte Wanderung ist eine Kondition für ca. 4 h reine Gehzeit erforderlich (400 hm, 8 km); für den Bergtag ist keine Einkehr geplant, daher bitte ausreichend Brotzeit und Getränke einpacken.

**Leitung:** *Alexandra Bauer und Marion Zwerger*  
**Anmeldung** *bis 30.04.2021, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.*  
**Gebühr:** € 10,00

## Wanderung auf den Laber, Ammergauer Alpen „Der Mond ist aufgegangen ...“

Do., 24.06.2021

16.30 Uhr

**Oberammergau**

Talstation der Laber-Bergbahn

Impulse des Liedes von Matthias Claudius „Der Mond ist aufgegangen ...“ inspirieren uns und lassen uns die Schönheit von Gottes Schöpfung und den Trost seines Beistandes im Leben spüren.

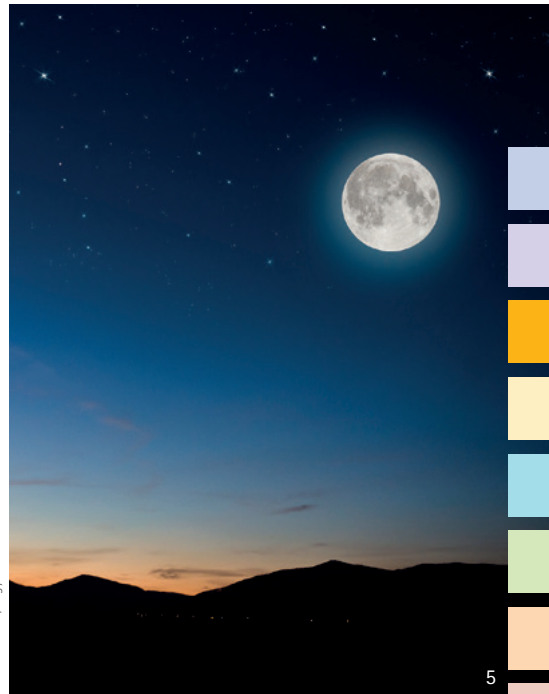
Von der Talstation führt uns der Weg am Wasser der Großen Laine entlang. Auf der Forststraße wandern wir vorbei an wunderbaren Blumen – und Kräuterwiesen zur Soila-Alm. Hier ist eine Brotzeitpause eingeplant. Der Weiterweg führt über den Soilasee in einigen Kehren zum Grat und über einen leichten Steig zum Gipfel. Im Aufstieg sind ca. 850 Höhenmeter zu bewältigen, dafür sind ca. 3 Stunden Gehzeit eingeplant.

Bitte nehmen Sie Getränke und Verpflegung für eine kleine Brotzeit im Freien sowie eine Stirn- oder kleine Taschenlampe mit. Am Laber Berghaus werden wir gemeinsam einkehren und den Abend ausklingen lassen.

**Leitung:** *Hans-Georg Frühschütz und Alexandra Bauer*

**Anmeldung** bis 23.06.2021, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.

**Gebühr:** € 10,00 (zzgl. Fahrtkosten Seilbahn)







## Spiritueller Bergtag: Wetterstein, Stuiben Vom Verlieren und Wiederfinden

Do., 15.07.2021

8.15 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Talstation der Kreuzeckbahn

Am Kreuzeckbahnhof 1

Im Gleichnis vom „Verlorenen Sohn“ (Lk 15,11–32) begegnen uns Gefühle wie Sehnsucht, Eifersucht, Glück. Über diese Lebensthemen wollen wir auf dem Weg ins Gespräch kommen.

Vom Kreuzeck geht es über den Bernadeweg zur Stuibenhütte. Von dort weiter zum Mauerschartenkopf und wieder zurück zum Kreuzeck. Bitte Verpflegung mitnehmen.

**Leitung:** *Christine Sontheim und Pfarrerin Ulrike Wilhelm*

**Anmeldung** bis 14.7.2021, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.

**Gebühr:** € 10,00 (zzgl. Fahrtkosten Seilbahn)

© B. Schwarz

## Bergtour zur Moosenalm (Rißtal) Die Seele zur Ruhe kommen lassen

Mo., 19.07.2021

8.30 Uhr

**Rißtal**

Parkplatz 3

Die Moosenalm ist eine prachtvolle Almweide mit Ausblick auf den benachbarten Schafreuter. Wir wandern auf einem ruhigen und abwechslungsreichen Steig vom Rißtal hinauf (ca. 800 hm, reine Gehzeit Auf- und Abstieg ca. 5 Std.). Oben haben wir genügend Zeit und Ruhe zum Verweilen (keine Einkehrmöglichkeit).

An diesem Bergtag sind wir eingeladen, uns einzulassen auf die Ruhe und Kraft der Bergwelt um uns. So darf sich auch innerlich Vieles setzen und neu ordnen. Beim Abstieg bereichert Naturparkführer Anton Heufelder unser Erleben mit seinem Wissen um die wechselseitigen Zusammenhänge der Natur und ihrer Bewohner.



© M. Zwerger

*In Kooperation mit dem Naturpark Karwendel*  
**Leitung:** Marion Zwerger und Anton Heufelder  
(Naturpark Karwendel)

**Anmeldung** bis 16.07.2021, 11 Uhr, telefonisch  
oder online beim Kath. Kreisbildungswerk  
oder beim Naturpark Karwendel unter  
Tel. 0043 664 884 6225

**Gebühr:** € 10,00



## Herbstwanderung zum Grünkopf Ein Grenzgang bei Mittenwald mit der Jakobsgeschichte aus dem AT

Fr., 10.09.2021

9.00 Uhr

**Leutasch**

Parkplatz Kletterwald / Eingang Leutaschtal

Wir wandern auf südseitigem Steig durch den herbstlichen Bergwald hinauf auf den Grünkopf (1588m). Trittsicherheit und Kondition für ca. 5,5 Std. reine Gehzeit und ca. 600 Höhenmeter Auf- und Abstieg sind erforderlich. Der Weg verläuft in weiten Teilen auf der Grenze zwischen Bayern und Tirol.

Auch wir beschäftigen uns unterwegs mit einem „Grenzgänger“: Jakob aus dem AT. Anhand einzelner Episoden aus der Jakobsgeschichte lauschen wir grundlegenden Lebens- und Gotteserfahrungen nach. Im Spiegel der Geschichte entdecken wir vielleicht auch Berührungspunkte zu unserem eigenen Leben.



© M. Zwerger

**Leitung:** Marion Zwerger und Gerhard Konrad  
**Anmeldung** bis 09.09.2021, 11 Uhr, telefonisch  
oder online beim Kath. Kreisbildungswerk  
**Gebühr:** € 10,00



## Herbstwanderung auf den Grasbergsattel (RiBtal)

Gott – ein Freund des Lebens

Fr., 17.09.2021

9.00 Uhr

**RiBtal**

Parkplatz Mautstelle Hinterriß

In der herbstlichen Vielfalt der Natur gibt es für den aufmerksamen Bergwanderer viel zu entdecken und zu bestaunen. Wir wandern bedächtig vom RiBtal hinauf auf den Grasbergsattel (ca. 600 Höhenmeter, reine Gehzeit Auf- und Abstieg ca. 3,5 – 4 Std.).

*In Kooperation mit dem Naturpark Karwendel*  
**Leitung:** Marion Zwirger und Anton Heufelder  
(Naturpark Karwendel)

**Anmeldung** bis 16.09.2021, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk, oder beim Naturpark Karwendel unter Tel. 0043 664 884 6225

**Gebühr:** € 10,00





## Ein spiritueller Bergtag rund um die Höllentalklamm

„Mit der Bibel durch die Hölle“

Sa., 18.09.2021

9.00 Uhr

**Grainau**

Marienkapelle vor dem Berghotel Hammersbach,  
Kreuzeckweg 2-6

In einer faszinierenden Landschaft tauschen wir uns anhand einiger biblischer Impulse aus über unser Erleben und unsere Vorstellungen von Himmel und Hölle. Gutes Schuhwerk (Aufstieg/ Abstieg: 650 Höhenmeter) und wetterfeste Kleidung sind nötig (Nässe in der Klamm!). Geplant ist eine gemeinsame Einkehr in der Höllentalangerhütte. Falls die Hütte „coronabedingt“ nicht geöffnet hat, bitte Getränke und Brotzeit selbst mitbringen.

**Leitung:** *Christine Sontheim und  
Pfarrerin Ulrike Wilhelm*

**Anmeldung** bis 17.09.2021, 11 Uhr, telefonisch  
oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.

**Gebühr:** € 10,00 (zzgl. Eintritt Klamm)



## Bergtag mit Yoga im Estergebirge „Zur Ruhe kommen und Kraft schöpfen“

Datum noch offen

8.15 Uhr

**Krün**

Tourist-Info

Rathausplatz 1

Bei unserer heutigen Auszeit wandern wir achtsam im ursprünglichen Estergebirge und spüren, dass wir Teil eines Großen Ganzen sind. Sequenzen ausgewählter Yogaübungen, angeleitet durch eine ausgebildete Yogalehrerin, bringen uns in Kontakt mit uns selbst und der Natur und geben uns die Möglichkeit zu tieferer Selbsterfahrung. Wir kommen zur Ruhe und schöpfen neue Kraft. Die Yoga-Übungen sind auch für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse durchführbar. Es wird im Stehen oder Gehen geübt, daher ist keine Yoga-Matte erforderlich.



Wir fahren mit dem Almbus bis Wildbädermoos. Rundwanderung über Krüner Alm und Wallgauer Alm (Einkehr) zurück bis Finzalm (ca. 150 hm bergauf, 450 hm bergab). Weitere Talfahrt mit Almbus.

**Leitung:** Alexandra Bauer und Susanne Breit

**Co-Leitung für Yoga:** Karin Birkner

**Anmeldung** bis einen Tag vorher, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk (Terminbekanntgabe unter [www.kreisbildungswerk-gap.de](http://www.kreisbildungswerk-gap.de))

**Gebühr:** € 10,00 (zzgl. Fahrtkosten Almbus)

## Bergtag mit Yoga im Vorkarwendel – vor der Kulisse des Schafreuter „Vertrauen schöpfen – Geborgenheit finden“

Datum noch offen

8.15 Uhr

**Vorderriß**

Ausgangspunkt Oswaldhütte  
(Parken nach ca. 4 km)

Bei unserer heutigen Auszeit steigen wir vom Rißtal auf zur Moosenalm. Schritt für Schritt geben wir uns dem Verlauf unseres Weges entlang eines wildromantischen Baches hin, bis wir uns auf der Moosenalm unter dem mächtigen Schafreuter wiederfinden. An besonderen Plätzen unterwegs genießen wir unter Anleitung unserer Yogalehrerin zum Tagesmotto passende Yogaübungen. Im Kontakt mit uns selbst und der Natur spüren wir Vertrauen und fühlen uns geborgen. So innerlich gestärkt wandern wir über einen weiteren interessanten Pfad zu Tale.

Reine Gehzeit bergauf und bergab je ca. 2,5 Std. (750 hm auf / 750 hm ab), Ende ca. 16.30 Uhr, Trittsicherheit erforderlich.



© S. Breit

**Leitung:** *Susanne Breit und Karin Birkner (Yoga)*  
**Anmeldung** *bis einen Tag vorher, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk (Terminbekanntgabe unter [www.kreisbildungswerk-gap.de](http://www.kreisbildungswerk-gap.de))*  
**Gebühr:** € 10,00

## Bergtag über die Höllentalklamm auf das Kreuzeck

„Die Kraft des Wassers“

*Datum noch offen*

*8.30 Uhr*

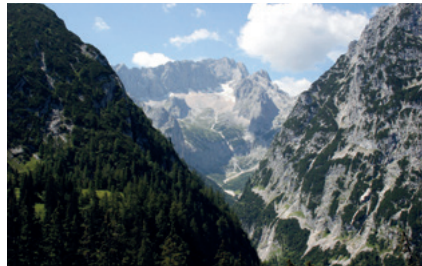
**Garmisch-Partenkirchen**

*Kreuzeckbahn-Parkplatz*

Vom Treffpunkt aus bringt uns die Zugspitzbahn nach Hammersbach, von wo aus wir zur Eingangshütte der Höllentalklamm wandern. Auf unserem Weg begleiten uns spirituelle Impulse zu den Elementen Wasser und Erde.

Das Naturschauspiel der Höllentalklamm lässt uns „Die Kraft des Wassers“ erleben, die wir tief in uns spüren.

Eine gute Kondition für die anspruchsvolle Tour über das Hupfleitenjoch und die Knappenhäuser auf das Kreuzeck (ca. 6 Std. reine Gehzeit und 1000 hm) setzen wir voraus, ebenso knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke und Regenschutz.



© iStock.com/Andreas Weber

Unterwegs besteht die Möglichkeit, in der Höllentalangerhütte oder auf dem Kreuzeck einzukehren.

**Leiterinnen des Spirituellen Bergtages:**

*Alexandra Bauer und Susanne Breit*

**Anmeldung** *bis einen Tag vorher, 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk (Terminbekanntgabe unter [www.kreisbildungswerk-gap.de](http://www.kreisbildungswerk-gap.de))*

**Gebühr:** € 10,00 (zzgl. Zugfahrt, Seilbahn, Eintritt Klamm)

# Gipfeltreffen

## Spirituelle Bergtage

„Gipfeltreffen“ lautet der Titel einer bekannten Fernsehsendung des Bayerischen Rundfunks. Darin begibt sich der Moderator zusammen mit einer prominenten Persönlichkeit auf eine Bergtour, um sie dabei den Zuschauern näher vorzustellen.

Bei unseren „Gipfeltreffen“ wollen wir biblischen Personen begegnen, die ebenfalls eine prominente Rolle spielen – im Oberammergauer Passionsspiel. Was uns diese Frauen und Männer sagen können, dem wollen wir auf verschiedenen Touren überwiegend in den Ammergauer Alpen buchstäblich nachgehen.

## „Gipfeltreffen ...“ mit Martha Spiritueller Bergtag auf den Jochberg (1565 m)

Mi., 12.05.2021

8.30 Uhr

Walchensee

Kesselberg, 2. Parkplatz Richtung Walchensee

Der Jochberg mit seinem herrlichen Panoramablick auf viele bekannten Seen, das Karwendel- und Wettersteingebirge und bei klarer Sicht bis in die Stubai Berge bietet uns das entsprechende Ambiente, um uns von Martha zum Nachdenken anregen zu lassen. Einer Frau, die nicht nur mit Trauer und Glaubenszweifeln umgehen, sondern auch ihre Rolle in der Familie und im Leben finden musste. Wir steigen hinauf zum Grat, entlang des Kammes erreichen wir den Gipfel. Der Abstieg führt uns zur Jochemicalm mit Einkehrmöglichkeit während der Almsaison.

Wir steigen nach Sachenbach am Walchensee ab, gehen am Ufer des Walchensees entlang nach Urfeld, zurück zur Kesselbergstraße und hinauf



© Brigitte Maria Mayer

zum Parkplatz (ca. 5 h reine Gehzeit, 750 hm). Da während der Tour im Mai evtl. die Alm noch geschlossen hat, sorgen Sie bitte für ausreichend Flüssigkeit und Verpflegung. Tragen Sie für den relativ steilen Abstieg knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke, angemessene Kleidung und Regenschutz.

**Leitung:** Dr. Angelika Winterer und Hans-Georg Frühschütz

**Anmeldung bis zum 11.05., 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.**

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

## „Gipfeltreffen ...“ mit Zachäus

### Spiritueller Bergtag auf den Ochsenälpeleskopf (1905 m)

Mi., 09.06.2021

8.00 Uhr

**Ettal**

*Parkplatz Ettaler Mühle –  
von dort gemeinsame Weiterfahrt*

Der Ochsenälpeleskopf ist ein noch recht ruhiger Gipfel in den Ammergauer Alpen und eignet sich deshalb gut zur Auseinandersetzung mit Zachäus, einem suchenden Menschen, der durch die Begegnung mit Jesus Wertschätzung und Orientierung fand.

Unser Weg führt vom Hotel Ammerwald über den Schützensteig zur Jägerhütte und von dort weiter zur Hirschwängalpe. Nach insgesamt rund 3 h reiner Gehzeit, in denen wir 825 hm bewältigt haben, erreichen wir den herrlichen Aussichtsgipfel, wobei das letzte Stück recht steil ist und daher gute Kondition erfordert. Nach einer Pause und einer stärkenden Brotzeit, die wir

ebenso wie knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke und dem Wetter angepasste Kleidung dabei haben sollten, geht es hinunter ins Kuhkarjoch, dann weiter zur Hirschwängalpe und von dort auf dem Aufstiegsweg in insgesamt 2,5 h zurück zum Ausgangspunkt.

Zum Ausklang besteht u. U. noch die Möglichkeit, in der Ammerwald Alm einzukehren.

**Leitung:** *Dr. Angelika Winterer und Gaby Stefani*

**Anmeldung** bis 08.06., 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**







## „Gipfeltreffen ...“ mit dem Gelähmten am Teich Betesda Spirituellel Bergtag auf das Tajatörl (2259 m)

Mi., 30.06.2021

7.45 Uhr

**Ehrwald**

Talstation der Ehrwalder Almbahn

Dr.-Ludwig-Ganghofer-Str. 66

Fahrgemeinschaft ab Oberammergau und  
Garmisch möglich

Diese einzigartige Bergwanderung in der Tiroler Zugspitzarena führt uns von der Ehrwalder Alm Bergstation (1500 m) zum idyllisch gelegenen Seebensee über die Coburger Hütte zum Drachensee und von hier zum höchst gelegenen Punkt unserer Wanderung, dem 2259 m hoch gelegenen Tajatörl. Abgestiegen wird durchs Brendlkar.

Anknüpfend an die Heilung des „Gelähmten am Teich Betesda“ wollen wir uns dabei mit Hilfe von spirituellen Impulsen anregen lassen, eigenen heilsamen Erfahrungen nachzuspüren.

Für die Tour benötigt man ausreichend Kondition für ca. 7 h reine Gehzeit, in denen wir gut 13 km Wegstrecke sowie 870 hm im Auf- und 1270 hm

Abstieg zu bewältigen haben; sowie die übliche Ausrüstung für Wanderungen im alpinen Gelände: feste knöchelhohe Bergschuhe, dem Wetter angepasste Kleidung, Regen- und Sonnenschutz, Wanderstöcke und trotz diverser Einkehrmöglichkeiten genügend Brotzeit und Getränke.

**Leitung:** Dr. Angelika Winterer und Gaby Stefani  
**Anmeldung bis Montag, 28.06., 11 Uhr,**  
telefonisch oder online beim Kath. Kreis-  
bildungswerk.

**Kosten für Bergfahrt Ehrwalder Almbahn: € 12,00**

## „Gipfeltreffen ...“ mit „den Armen“

Spirituelle Bergtag auf 6 Gipfel in den  
Ammergauer Alpen

Sa., 31.07.2021

7.30 Uhr

Farchant

Spielplatz „Spilleitenweg“

(kostenlose Parkmöglichkeit am Rathaus)

Brünstelkreuz, Brünstelkopf, Zunderkopf, Vorderer Felderkopf, Feldernkopf und Windstierkopf sind die Namen der 6 Gipfel auf unserer grandiosen Rundtourwanderung durch die Ammergauer Alpen, bei der wir reichlich Gelegenheit finden, uns mit „den Armen“ zu identifizieren, einer wesentlichen Zielgruppe der Frohbotschaft Jesu, die auch in den Sorgen und Nöten unserer Zeit Mut und Hoffnung schenken kann.

Wir wandern durch den Bergwald über gut begehbare Wege und Steige zu unserem ersten Gipfel. Die letzten 100 hm unterhalb des Brünstelkreuzes sind die technisch etwas anspruchsvolleren der gesamten Tour, dürften aber für den geübten

Wanderer keine Schwierigkeit darstellen. Hier befinden wir uns bereits auf 1734 m, sodass es nun im leichten Auf und Ab über Latschenkiefer gesäumte Wege bis zum höchsten Punkt unserer Tour geht, dem Vorderen Felderkopf mit 1928 m. Weiter wandern wir über Wiesen am Grat entlang zum Windstierkopf, unserem Ziel. Immer wieder genießen wir die herrliche Aussicht (fünf Gebirgsgruppen um uns herum) und machen ausreichend Pausen. Darum lassen wir uns gerne den ganzen Tag Zeit. Der Abstieg erfolgt über die Enningalm, wo eine Einkehrmöglichkeit besteht, und von hier geht es über den Farchanter Steig zum Ausgangspunkt zurück.



© Brigitte Maria Mayer

Voraussetzungen für die Teilnahme an dieser mittelschweren Tour sind Kondition für gut 19 km Wegstrecke und 1400 hm im Auf- und Abstieg sowie ca. 7 h reine Gehzeit, dem Wetter angepasste Kleidung, Regenschutz, knöchelhohe feste Schuhe mit gutem Profil, Wanderstöcke, Brotzeit und mindestens 2-3 Liter Getränke.

**Leitung:** Dr. Angelika Winterer und Gaby Stefani  
**Anmeldung bis 30.07., 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.**  
**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

## „Gipfeltreffen“ ... mit der sog. Ehebrecherin Spirituellel Bergtag auf das Rauheck (1590 m)

Sa., 11.09.2021

08.30 Uhr

**Ohlstadt**

*Wanderparkplatz zum Heimgartenaufstieg*

Auf unserem Weg hinauf zum Rauheck können wir zur Ruhe kommen und die Begegnung Jesu mit der sog. Ehebrecherin zum Ausgangspunkt nehmen, um folgenden Fragen nachzugehen: Welche Brüche kenne ich aus meinem Leben? Wie gehe ich mit Scheitern um? Wen oder was erlebe ich als hilfreich, wenn ich am Boden bin?

Entlang der Kaltwasserlaine wandern wir zur Bärenfleckhütte, wo wir eine Brotzeitpause einlegen. Der weitere Aufstieg führt zuerst Richtung Heimgarten bevor wir in Richtung Rauheck abzweigen. Nach einer kurzen steilen, seilversicherten Stelle gelangen wir zum Grat und danach zum Gipfelkreuz mit herrlichem Rundumblick: Nach Norden



© Brigitte Maria Mayer

schauen wir ins „Blaue Land“ mit dem Staffelsee und bei guter Sicht bis nach München. Wir staunen über die wunderbare Berglandschaft von Karwendel, Estergebirge und Wetterstein. In der Ferne ahnen wir die Stubai Berge. Der Weiterweg führt uns zuerst am Grat entlang bis zum Sattel zwischen Heimgarten und Rauheck. Von dort steigen wir ab zurück zur Bärenfleckhütte und schließlich nach Ohlstadt zum Ausgangspunkt unserer Tour.

Sie benötigen bei dieser Tour eine gute Kondition für ca. 5 – 6 h reine Gehzeit und 950 hm sowie für den relativ steilen Auf- und Abstieg knöchelhohe Bergschuhe, Wanderstöcke, dem Wetter angepasste Kleidung und Regenschutz. Es besteht während der Tour keine Möglichkeit einzukehren. Deshalb sorgen Sie bitte für ausreichend Flüssigkeit und Verpflegung.

**Leitung:** *Dr. Angelika Winterer und Hans-Georg Frühschütz*

**Anmeldung** bis 10.09., 11 Uhr, telefonisch oder online beim Kath. Kreisbildungswerk.

**Die Teilnahme ist kostenfrei.**

## Katholische Gottesdienste auf der Zugspitze

*wöchentlich sonntags*

*immer bei guter Witterung*

*12.00 Uhr*

**Zugspitze**

*Kapelle Maria Heimsuchung/Zugspitzkapelle*

Der Anlass zum Bau eines Gotteshauses auf dem höchsten Berg Deutschlands war das 50-jährige Bestehen der Bayerischen Zugspitzbahn. 1930 hatte der damalige Erzbischof von München und Freising bei der Inbetriebnahme der Bahn versprochen, "dass an der Endstation ... an allen Sonn- und Feiertagen Gottesdienst gehalten werde". Die Weihe der Kapelle erfolgte vor genau 40 Jahren – 1981 vom damaligen Kardinal Joseph Ratzinger.

In den Sommermonaten wird bei guter Witterung jeden Sonntag um 12.00 Uhr ein Gottesdienst in der Kapelle gefeiert, zu welchem alle herzlich eingeladen sind.

Zur Kapelle gelangen Sie bequem mit der Zahnradbahn von Garmisch-Partenkirchen bzw. vom Bahnhof Eibsee aus.

### **Informationen zum Gottesdienst**

*erhalten Sie bei der Pfarrei Mariä Himmelfahrt  
Partenkirchen, Tel. 08821-96 70 08-0.*



# Angebote der evangelischen Kirchengemeinde Garmisch-Partenkirchen

## Ökumenische Bergandachten 2021

### **Bergandacht auf dem Wank**

wöchentlich samstags

ab 19.06.2021 bis 18.09.2021

jeweils 12.00 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Wank - Kreuz bei der Sonnenalm

### **Bergandacht auf dem Eckbauer**

wöchentlich dienstags

ab 22.06.2021 bis 14.09.2021

jeweils 12.00 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Eckbauer Kreuz (Richtung Wamberg)

### **Bergandacht auf dem Kreuzeck (Kreuzalm)**

wöchentlich donnerstags

ab 24.06.2021 bis 16.09.2021

jeweils 12.00 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Kreuzalm, Kreuzeckgebiet

## Mondspaziergänge

Do., 24.06.2021

So., 18.07.2021

So., 22.08.2021

jeweils 21.30 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Treffpunkt vor der Ev. Christuskirche

St.-Martin-Str. 50

## Sonnenaufgangs-Meditationen

So., 01.08.2021

So., 15.08.2021

So., 29.08.2021

jeweils 6.30 Uhr

**Garmisch-Partenkirchen**

Treffpunkt Ecke Strauss-Villa, Zoeppritzstr. 42

(zum Wanderweg Richtung Kramer)



© M. Loder

**Leitung** Bergandachten, Mondspaziergänge und  
Sonnenaufgangs-Meditationen:

Pfarrerin Ulrike Wilhelm

**Die Teilnahme ist kostenfrei** und ohne  
Anmeldung möglich. Alle Veranstaltungen  
finden nur bei trockener Witterung statt.

Nähere Infos unter [www.gapa-evangelisch.de](http://www.gapa-evangelisch.de).



## LeiterInnen spiritueller Bergtage



*Alexandra Bauer, Sozialpädagogin. „Die immer neuen Ausblicke unterwegs und die Weite des Horizonts am Gipfel helfen mir, den Alltag mit seinen Sorgen hinter mir zu lassen, zu relativieren, neue Perspektiven zu sehen und den Blick wieder nach oben und innen zu richten.“*



*Karin Birkner, Yogalehrerin BDY/EYU. „Immer wenn ich in der ursprünglichen Welt der Berge unterwegs sein kann, geht mir das Herz auf. Der Alltag tritt zurück und ich werde mir wieder bewusst, was das wirklich Wichtige im Leben ist. Diese wertvolle Erfahrung möchte ich gerne weitergeben.“*



*Susanne Breit: „In der Erhabenheit und Schönheit der Berge kann ich am besten Leistungsstress aller Art abbauen, die Gedanken zu lebenswichtigen Fragen schweifen lassen und zu innerer Ruhe kommen. Auf diese Weise Kraft zu schöpfen und sich auf das Wesentliche zu besinnen ist eine Erfahrung, die ich bei spirituellen Bergtagen gerne mit anderen Menschen teilen will.“*



*Hans-Georg Frühschütz, Dipl.-Psychologe und in der Freizeit begeisterter Bergsteiger. „Bergsteigen ist für mich Lust am Leben und die Erfahrung von Lebendigkeit. Darüber hinaus ist die Erfahrung der ‚Stille die Türe, die unser inneres Ohr aufschließt, damit es diesen wunderbaren Klang unserer Seele zu hören vermag.‘ (Anselm Grün)“*



*Gerhard Konrad, Diplom-Forstwirt. „Auf dem Berg lösen wir uns ein Stück von unserer gewohnten Welt und betrachten sie von oben. Das hilft uns zu erkennen, was wirklich wichtig ist im Leben.“*



**Christine Sontheim,** Steuerberaterin und 1. Vorsitzende des Kath. Kreisbildungswerks Garmisch-Partenkirchen. „Leidenschaftlich gern bin ich in der Bergheimat unterwegs. Ich verspüre hier spirituelle Tiefe und dass wir Teil dieser wunderbaren Schöpfung sind.“



**Gaby Stefani,** Krankenschwester. „Berggehen tut einfach gut. Beim Aufstieg innerlich zur Ruhe kommen, mit Gott Zwiesprache halten und seine Schöpfung erleben. Am Gipfelkreuz Gottes Größe bewundern. Staunen und danken! Beschenkt und mit leichtem Herzen ins Tal und den Alltag hinabsteigen. Diese Erfahrung möchte ich mit anderen teilen.“



**Ulrike Wilhelm,** evangelische Pfarrerin. „Von Kind an gehören die Berge zu meinem Leben – als Ort der Entspannung, des Staunens, der Herausforderung, der Entdeckungen, des persönlichen Lernens und der Begegnung mit mir selbst, anderen Menschen und Gott. Was für ein Glück, dass ich in Garmisch-Partenkirchen diese Leidenschaft mit meinem Beruf verbinden kann!“



**Dr. Angelika Winterer,** Pastoralreferentin und hat die Projektstelle zur pastoralen Vorbereitung und Begleitung der Passionsspiele 2020 inne. „Ich fühle mich dem Himmel ein Stück näher auf dem Gipfel eines Berges. Dass die Bibel Berge als Orte möglicher Gottesbegegnung vorstellt, kann ich daher gut nachvollziehen.“



**Marion Zwerger,** Religionslehrer, ist in ihrer Freizeit leidenschaftlich gerne in den Bergen unterwegs. „Die stille Gelassenheit der Natur hilft mir, mich zu erinnern, dass wir alle Teil des großen Ganzen sind. Es ist ein Ahnen um das große Geheimnis des Lebens.“

## Unsere Partner im Programm „Pilgern und Bergspiritualität“



[www.ammergauer-alpen.de](http://www.ammergauer-alpen.de)

Garmisch  
Partenkirchen



[www.gapa.de](http://www.gapa.de)



[www.dasblaue-land.de](http://www.dasblaue-land.de)



[www.bergexerzitionen.de](http://www.bergexerzitionen.de)



[www.alpenwelt-karwendel.de](http://www.alpenwelt-karwendel.de)



[www.grainau.de](http://www.grainau.de)



[www.leutasch.at](http://www.leutasch.at)

BERG SPIRITUALITÄT

[www.bergspiritualitaet.de](http://www.bergspiritualitaet.de)



[www.karwendel.org](http://www.karwendel.org)



[www.seefeld.com](http://www.seefeld.com)



[www.gapa-evangelisch.de](http://www.gapa-evangelisch.de)



[www.kircheimgruenen.de](http://www.kircheimgruenen.de)



[www.alpenverein-gapa.de](http://www.alpenverein-gapa.de)



[www.zugspitze.de](http://www.zugspitze.de)



[www.spiritualitaet-leben.de](http://www.spiritualitaet-leben.de)



[www.auf-dem-jakobsweg.info](http://www.auf-dem-jakobsweg.info)

## Als Gruppe unterwegs auf dem Pilgerweg



© I. Deml

Alle unsere Pilgerangebote können Sie auch zu einem von Ihnen gewünschten Termin buchen! Nutzen Sie unser Angebot für die Gestaltung und Begleitung Ihrer Pilgerwanderung – für Gruppen, Teams, Vereine, privat, beruflich oder in Ihrer Pfarrei.

**Gerne erarbeiten wir ein Angebot nach Ihren Wünschen!**